

# Reichs-Gesetzblatt.

**N<sup>o</sup> 22.**

**Inhalt:** Verordnung, betreffend die Tagelöhler u. s. w. von Beamten der Reichs-Eisenbahn- und der Post-Verwaltung. S. 243.

(Nr. 1079.) Verordnung, betreffend die Tagelöhler, Fuhr- und Umzugskosten von Beamten der Reichs-Eisenbahnverwaltung und der Postverwaltung. Vom 5. Juli 1875.

**Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen ꝛ.**

verordnen im Namen des Deutschen Reichs auf Grund des §. 18 des Gesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der Reichsbeamten vom 31. März 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 61), im Einvernehmen mit dem Bundesrath, was folgt:

§. 1.

Die Vorschriften Unserer Verordnung über die Tagelöhler, die Fuhrkosten und die Umzugskosten der Reichsbeamten vom 21. Juni d. J. (Reichs-Gesetzbl. S. 249) finden auf Beamte der Reichs-Eisenbahnverwaltung und der Postverwaltung nach Maßgabe der folgenden besonderen Bestimmungen Anwendung.

§. 2.

Bei Dienstreisen innerhalb des Dienstbezirks der Reichs-Eisenbahnverwaltung erhalten:

1. Ober-Maschinenmeister .....	} 9 <i>ℳ</i> — Pf.
2. Telegraphen-Ober-Inspektor .....	
3. Betriebsinspektoren .....	
4. Eisenbahnbaumeister .....	} 6 <i>ℳ</i> — Pf.
5. Maschinenmeister .....	
6. Güterinspektoren .....	
7. Betriebskontrollöre .....	} 4 <i>ℳ</i> 50 Pf.
8. Werkstättenvorsteher und Werkmeister .....	
9. Telegraphenkontrollöre .....	

Tagelöhler.

Reichs-Gesetzbl. 1875.

48

Abgegeben zu Berlin den 12. Juli 1875.